

Methodenmaterial zur Prävention von Glücksspielsucht – bundesweit***

(Stand März 2015)

Zu hoch gepokert?

Informationen rund um die Glücksspielsucht

Wie man mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen ins Gespräch über Glücksspielsucht kommt



Zu hoch gepokert?

Wie man mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen ins Gespräch über Glücksspielsucht kommt

Die Broschüre entstand im Rahmen des Länderkooperationskreises der beteiligten Bundesländer Bayern, Brandenburg, Hessen, Niedersachsen und Thüringen und stellt die erste Information für die Arbeit zur Prävention von Glücksspielsucht dar. Sie eignet sich insbesondere für die Verwendung in Schulen und in der Jugendarbeit. Neben interessanten Hintergrundinformationen, Erfahrungsberichten und Ansprechpartnern finden sich auch erste praktische Hinweise für die Umsetzung konkreter Maßnahmen mit Bezug auf die Lebenswelt Jugendlicher. Sie informiert über die neue rechtliche Situation, verschiedene Glücksspielarten, die Entstehung und die Auswirkungen einer Sucht und bietet einen Selbsttest zur Einschätzung des eigenen Spielverhaltens an. Nach dem Inkrafttreten des Ersten Glücksspieländerungsstaatsvertrages wurde die Broschüre 2013 überarbeitet, aktualisiert und neu aufgelegt.

Broschüre: DIN A 5, Hrsg.: Brandenburgische Landesstelle für Suchtfragen e.V., Thüringer Fachstelle GlücksSpielSucht, Hessische Landesstelle für Suchtfragen e.V., Niedersächsische Landesstelle für Suchtfragen e.V., Landesstelle Glücksspielsucht in Bayern

Die Broschüre kann kostenfrei über die Thüringer Fachstelle GlücksSpielSucht abgefordert werden.

www.gluecksspielsucht.info, gluecksspielsucht@fdr-online.info



Methodensammlung:

Jugendliche und Glücksspiel

Die Methodensammlung ermöglicht es pädagogischen Fachkräften, in Schulklassen und Jugendgruppen im Alter ab 14 Jahren mit einfachen Mitteln die Gefahren von (Online) Glücksspiel zu thematisieren. Neben interaktiven Methoden umfasst die Methodensammlung das notwendige Hintergrundwissen – auch zur rechtlichen Lage – sowie konkrete Tipps. Broschüre DIN A4,

Hrsg.: Fachstelle für Suchtprävention Berlin

Preis: 1,00 EUR zzgl. Versandkosten

http://www.berlin-suchtpraevention.de/public/shop/~csc/product_info-a102.html?info=p71_.html

***Bitte berücksichtigen Sie, dass die einzelnen Ländergesetze zum Glücksspiel zum Teil auch unterschiedliche gesetzliche Regelungen beinhalten. Gesetzlich verbindlich ist immer das entsprechende Ausführungsgesetz des konkreten Bundeslandes, wo die Person ihren Wohnsitz hat.



Ihr Einsatz bitte!

Prävention von Glücksspielsucht

Um Jugendliche mit dieser neuen Gefährdung nicht alleine zu lassen, wendet sich die Broschüre „Ihr Einsatz bitte!“ an pädagogische Fachkräfte aus Schule, Jugendarbeit und Jugendhilfe. Folgende inhaltliche Schwerpunkte befähigen diese, das Glücksspiel mit Jugendlichen zu thematisieren, diese für die damit verbundene Suchtgefahr zu sensibilisieren und sie in ihren Kompetenzen zu stärken.

Hrsg.: Aktion Jugendschutz, Landesarbeitsstelle Bayern e.V., 80 Seiten, Format: DIN A4

4,50 EUR exkl. Versandkosten, www.materialdienst.ajbayern.de kostenloser Download:

<http://www.bayern.jugendschutz.de/ajbayern/Aktuelles1.aspx?ID=5934>



Prävention der Glücksspielsucht

Die Unterrichtsmaterialien des Beratungs- und Behandlungszentrums für Suchterkrankungen der eva basieren auf Präventions-Konzepten aus Kanada und der Schweiz;" sie wurden von Toto-Lotto mitfinanziert. Sie sind im Unterricht leicht einsetzbar, weil sie in drei Themenbausteine untergliedert sind. Diese bauen aufeinander auf, können aber auch einzeln verwendet werden. Neben den inhaltlichen Informationen gibt es darin etliche praktische "Übungen.

Baustein 1: Glück und Gefühle. Dieser Teil kann auch schon in jüngeren Klassenstufen (7./ 8. Klasse) gut eingesetzt werden.

Baustein 2: Glück und Spiel - Glücksspiel. Hier lernen die Schülerinnen und Schüler, die einzelnen Spielarten zu unterscheiden: Was sind Geschicklichkeitsspiele, was macht Glücksspiele aus.

Baustein 3: Glücksspiel und Glücksspielsucht. Hier werden unter anderem die Übergänge von normalem zu süchtigem Glücksspielverhalten erklärt. In diesem Teil gibt es Fallbeispiele, an denen die einzelnen Merkmale von Sucht erarbeitet werden können. Auch ein Selbsttest ist enthalten.

Hrsg.: Evangelische Gesellschaft Stuttgart e.V.

Kostenfreier Download:

<http://www.eva-stuttgart.de/unterricht-gluecksspiel.html>



„Spiel ums Glück?“- Ein interaktives Spiel zur Prävention von Glücksspielsucht

Dieses ist eine neue Methode zur Prävention von problematischem und pathologischem Glücksspiel für Jugendliche und junge Erwachsene ab 13 Jahren. Sie eignet sich gut sowohl für den Einsatz in Schule, Jugendhilfe und (auch offener) Jugendarbeit. Bis zu 10 Personen können in einer Gruppe spielen. Bei größeren Gruppen (z.B. Schulklassen) können Sie mehrere Gruppen gleichzeitig spielen lassen. Hierzu werden der Gruppenanzahl entsprechend viele Spiele.

Herausgeber: Aktion Jugendschutz Landesarbeitsstelle Bayern e.V.: München 2010, Karton mit 80 Karten, 20 Würfeln, 150 Chips, Kurzspielanleitung und Begleitheft, 18,50 Euro zzgl. Versandkosten

Artikelnummer 14621

<http://bayern.jugendschutz.de/ajbayern/Aktuelles1.aspx?ID=5099>



„Wenn-Ich-Karten“ zum Thema Glücksspielsucht

Diese interaktive Methode für Jugendliche und junge Erwachsene ab 14 Jahren ist gut für den Einsatz in Schule, Jugendhilfe und Jugendarbeit geeignet. Im Gruppenkontext setzen sich 5 bis 30 Teilnehmer/innen spielerisch mit Themen wie Geld, Risiko, Spielen, Gruppendruck, bis hin zum problematischen und pathologischen Glücksspiel auseinander und reflektieren ihre Meinung und Haltungen. Eine pädagogische Fachkraft übernimmt die Moderation. In der Spielanleitung werden einerseits pädagogische Ansätze und Perspektiven vermittelt. Andererseits werden in kompakter, verständlicher Form wichtige Hintergründe und Zusammenhänge zur Glücksspielsucht dargestellt. Dadurch ist die Methode für pädagogische Fachkräfte ohne weitere Vorkenntnisse und einfach durchführbar.

Adressen, Links und empfohlene Materialien ermöglichen der Spielleitung eine weiterführende Auseinandersetzung mit dem Thema.

Karton mit 60 Karten und Anleitung

Hersteller: Aktion Jugendschutz Bayern e.V.

8,50 EUR zzgl. Versandkosten

Artikelnummer 14631

http://materialdienst.aj-bayern.de/product_info.php?products_id=568



Hans im Glück: Eine Unterrichtseinheit zur Prävention von Glücksspielsucht

Diese interaktive Methode unterstützt Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte aus Jugendarbeit, Jugendhilfe, Suchthilfe und Gesundheitsförderung dabei, Schüler und Schülerinnen im Klassenverband für das Suchtpotential von Glücksspielen zu sensibilisieren.

Durch ihre eigenen Träume und Wünsche für die Zukunft lernen die Schüler und Schülerinnen Hans und Lisa kennen. Sie erfahren von deren Geschichte: eine Liebesgeschichte und ein Drama, denn Hans verstrickt sich mehr und mehr in der Welt des Glücksspiels. Die Schüler und Schülerinnen beziehen Stellung, diskutieren und beeinflussen den Verlauf der Geschichte.

Hrsg.: Aktion Jugendschutz, Landesarbeitsstelle Bayern e.V., kostenfreier Download:

<http://www.bayern.jugendschutz.de/ajbayern/Aktuelles1.aspx?ID=6740>



Spielfieber – Der Countdown läuft...

Innovatives Browsergame für Jugendliche und für die Arbeit mit Jugendlichen zur Prävention von Glücksspielsucht. Spielen macht Spaß. Das Spiel Spielfieber dient der Prävention von Glücksspielsucht. Es ist für Jugendliche und für die Arbeit mit Jugendlichen konzipiert. Spielen und spielen lassen... und dabei spielerisch lernen.

Spielen macht Spaß. Allerdings bergen Glücksspiele neben dem Risiko Geld zu verlieren auch ein erhebliches Suchtpotential.

Hrsg.: Aktion Jugendschutz, Landesarbeitsstelle Bayern e.V., Kostenfreier Download:

<http://www.spielfieber.net/spielen/>



Surfguide – Hintergründe und Methoden zum Umgang mit exzessiver Mediennutzung

Dieses Material hat v.a. das Thema Mediennutzung zum Inhalt, darin findet sich aber auch ein Bereich, der sich mit Online-Glücksspiel beschäftigt. Die Module des Leitfadens beinhalten je einen ausführlichen Theorieteil und viele praktische Methoden zu folgenden Schwerpunkten:

- Das Gespräch über digitale Medien
- Für jeden etwas: digitale Spielewelten
- Alles neu macht das Netz?! Social Media und Web
- Jugendliche/ Kinder/ Eltern im Blick
- Übers Spielen reden: Gesprächsführung mit gefährdeten Jugendlichen
- **Casino im Internet: Jugendliche und Glücksspiel im Netz**
- Was ist geregelt? Jugendmedienschutz
- Wissenswertes für Fortbildungsleiter: Einführung in Arbeitsfelder

Auf der beiliegenden CD finden sich Kopiervorlagen, Arbeitsblätter und Folien für Veranstaltungen zu den unterschiedlichen Schwerpunkten des Leitfadens.

Hrsg.: Aktion Jugendschutz, Landesarbeitsstelle Bayern e.V.,

Zu bestellen unter www.materialdienst.aj-bayern.de

Bestellnummer: 23121, € 14,50, inkl. CD, zzgl. Versand

 <p>Glück im Spiel? Behalt das Glück in deiner Hand!</p> <p>BAGS Bausteine zur Glücksspielsucht- prävention</p>	<p>Glück im Spiel? Behalt das Glück in deiner Hand!</p> <p>Frühzeitig der Glücksspielsucht vorbeugen - unter diesem Motto wurde der Ordner zur Glücksspielsuchtprävention BAGS entwickelt. BAGS steht für BAusteine zur Glücks-spielSuchtprävention und richtet sich an pädagogisch Verantwortliche für Jugendliche und junge Erwachsene in Schule und Freizeit. Eine reichhaltige Methodensammlung bietet vielfältige Einsatzmöglichkeiten und wird ergänzt praktische Hinweise zur Durchführung von Präventionsveranstaltungen. Ergänzt wird dieses durch Hintergrundwissen zu den Anreizen und Faszinationen von Glücksspielen, deren Risiken und Gefahrenpotentiale sowie die Rechtslage in Deutschland. Ringordner DIN A4, 156 Seiten, 27,- € inkl. Versand Hrsg.: Niedersächsische Landesstelle für Suchtfragen, www.nls-online.de</p>
	<p>Koffer zur Glücksspielsuchtprävention: Parcours mit 13 Stationen</p> <p>An unterschiedlichen Stationen erhalten Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, sich mit Themen rund ums Glücksspiel, Einstellungen und Wissen zu beschäftigen. Per Laufzettel werden die Stationen durchlaufen und von den Schüler/innen selbstständig bearbeitet. Dieses in Hamburg entwickelte Programm wurde wissenschaftlich evaluiert. Ringordner DIN A4, 126 Seiten incl. CD, Abgabe bei Schulung, Koffer mit Materialien Herausgeber: Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung + SuchtPräventionsZentrum SPZ Hamburg, www.li-hamburg.de</p>
<p>Methodenkoffer zur Prävention der Glücksspielsucht</p> 	<p>Methodenkoffer zur Prävention von Glücksspielsucht</p> <p>Die Drogenhilfe Köln bietet ebenfalls einen Methodenkoffer zur Prävention von Glücksspielsucht an. Der unter dem Namen "lucky seven" für 479,36 € vertriebene Koffer wird zur Glücksspielsuchtprävention für den Einsatz in Schulen, Jugendeinrichtungen und Betrieben empfohlen. In der Pressemitteilung heißt es: "Durch den Einsatz der unterschiedlichen, in der Praxis erprobten Methoden, sowie durch den aktuellen Vortrag über Glücksspielsucht, der zur Diskussion über Sichtweisen und Handlungen im Umgang mit Glücksspielsucht anregt, kann eine praxisnahe und zielgerichtete Präventionsarbeit in Schulen, Jugendeinrichtungen und Betrieben durchgeführt werden. Die Methoden sind interaktiv und an den Lebenswelten der Zielgruppen orientiert." lucky – Methodenkoffer zur Prävention der Glücksspielsucht, Hrsg.: Drogenhilfe Köln, Preis: 479,36 Euro inkl. 7.00% USt., zzgl. Portokosten Bestellmöglichkeit hier: http://www.drogisto.de/produkte/details/gluecksspielsucht-16/methodenkoffer-zur-praevention-der-gluecksspielsucht.html</p>